

Thunderbird Storm

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Vorwort - Sicherheit geht vor	2
Das Motorrad	2
Allgemeine Informationen	3
Soziussitz.	3
Ausbau.	3
Einbau	3
Beifahrerfußrasten	4
Ausbau.	4
Einbau	5
Wartung	6
Scheinwerfer	6
Austauschen der Scheinwerferbirne	7
Spezifikationen	9

Vorwort - Sicherheit geht vor

Einleitung

Die vorliegende Ergänzung zum Handbuch enthält Informationen über das Modell Thunderbird Storm mit Angaben zu folgenden Themen:

- Ausbauen des Soziussitzes,
- Ausbauen der Beifahrerfußrasten,
- Einstellen der Scheinwerfer.

Die Ergänzung ist zusammen mit dem begleitenden Benutzerhandbuch zu lesen.

Für alle anderen Angaben gilt das begleitende Benutzerhandbuch.

Bewahren Sie die vorliegende Ergänzung stets zusammen mit dem Benutzerhandbuch am Motorrad auf und schlagen Sie in beiden Publikationen nach, wann immer dies nötig ist.

Vorwort - Sicherheit geht vor

Das Motorrad

Warnung

Dieses Motorrad ist für den Gebrauch als Zweirad ausgelegt, mit dem ein Fahrer alleine oder (falls Soziussitz und Fußrasten montiert sind) zusammen mit einem Beifahrer befördert werden kann.

Das Gesamtgewicht von Fahrer, möglichem Beifahrer, etwaigen Zubehörteilen und Gepäckstücken darf die maximale Zuladung von 205 kg nicht überschreiten.

Warnung

Bei der Fahrt mit dem Motorrad müssen Fahrer und Beifahrer stets die vorhandenen Fußrasten verwenden.

Durch die Benutzung der Fußrasten vermindert sich für Fahrer und Beifahrer das Risiko eines versehentlichen Kontakts mit Teilen des Motorrads und die Verletzungsgefahr durch sich verfangende Kleidungsstücke.

Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen

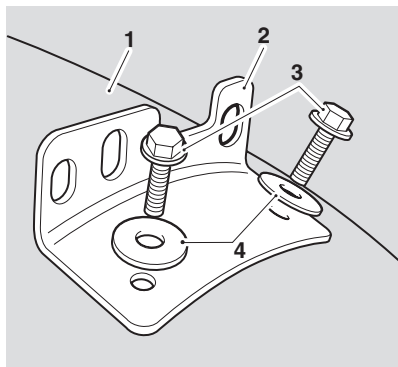
Hinweis:

- **Bewahren Sie sämtliche Befestigungen und ausgebauten Teile für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.**

Soziussitz

Ausbau

1. Bauen Sie Fahrer- und Soziussitz aus, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.
2. Setzen Sie den mitgelieferten Abdeckstopfen M6 in das hintere Befestigungsloch ein.
3. Bauen Sie den Befestigungswinkel des Soziussitzes vom Heckkotflügel ab.

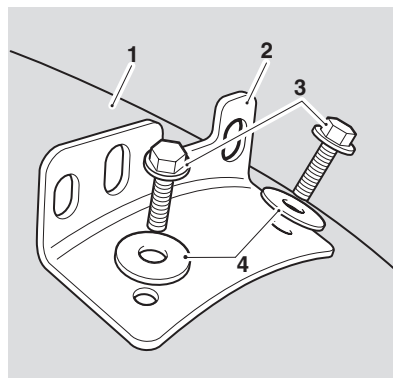


1. Heckkotflügel
2. Befestigungswinkel des Soziussitzes
3. Befestigungen
4. Unterlegscheiben

4. Setzen Sie die beiden mitgelieferten Abdeckstopfen M6 in die vorderen Befestigungslöcher ein.
5. Bauen Sie den Fahrersitz wieder ein, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.

Einbau

1. Bauen Sie den Fahrersitz aus, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.
2. Entfernen Sie die drei beim Ausbau des Soziussitzes angebrachten Abdeckstopfen vom Heckkotflügel.
3. Legen Sie den Befestigungswinkel des Soziussitzes am Heckkotflügel an und befestigen Sie ihn mit Hilfe der beiden Befestigungen und Unterlegscheiben.



1. Heckkotflügel
2. Befestigungswinkel des Soziussitzes
3. Befestigungen
4. Unterlegscheiben

4. Ziehen Sie die Befestigungen fest. Anzugsmoment **9 Nm**.
5. Bauen Sie Fahrer- und Soziussitz wieder ein, wie im Benutzerhandbuch beschrieben.

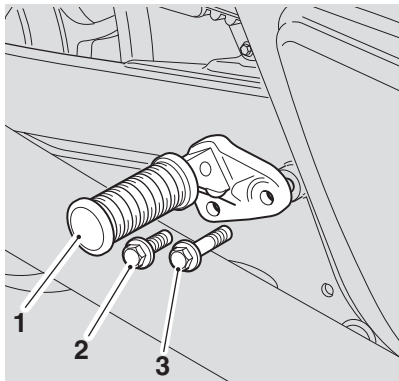
Allgemeine Informationen

Beifahrerfußrasten

Ausbau

Hinweis:

- **Das Ausbauverfahren ist für beide hinteren Fußrasteneinheiten gleich.**
1. Bauen Sie die beiden Zusammenbauten aus Fußraste und Halterung aus und beachten Sie dabei, dass die untere Schraube 15 mm kürzer ist als die obere.

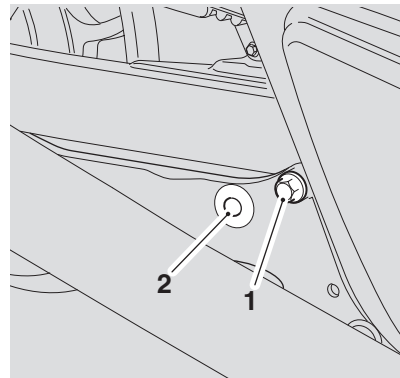


1. Beifahrerfußraste und Halterung
2. Schraube M10 x 30 mm
3. Schraube M10 x 45 mm

Vorsicht

Die beiden Schrauben der Beifahrerfußrastenhalterung sind unterschiedlich lang. Wird die Schalldämpferhalterung bei ausgebauter Beifahrerfußraste mit Hilfe der längeren Schraube am Rahmen befestigt, führt dies zu dauerhaften Schäden an der Hinterradschwinge.

2. Befestigen Sie die Schalldämpferhalterung mit Hilfe der Schraube M10 x 30 mm im oberen Befestigungsloch am Rahmen. Verwenden Sie **NICHT** die Schraube M10 x 45 mm.

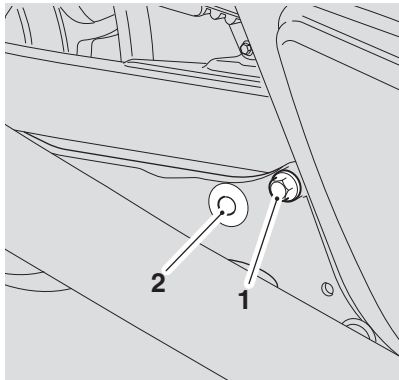


1. Schraube M10 x 30 mm
2. Abdeckstopfen M10
3. Ziehen Sie die Schraube M10 x 30 mm fest. Anzugsmoment **40 Nm**.
4. Setzen Sie den mitgelieferten Abdeckstopfen M10 in das untere Befestigungsloch ein.

Allgemeine Informationen

Einbau

1. Entfernen Sie den Abdeckstopfen M10 aus dem unteren Befestigungsloch.
2. Entfernen die Schraube M10 x 30 mm aus dem oberen Befestigungsloch.



1. Schraube M10 x 30 mm
2. Abdeckstopfen M10

3. Legen Sie die Beifahrerfußrastenhalterung wieder an der Schalldämpferhalterung an und befestigen Sie sie mit Hilfe der Schraube M10 x 30 mm im oberen und der Schraube M10 x 45 mm im unteren Befestigungsloch.
4. Ziehen Sie beide Schrauben fest. Anzugsmoment **40 Nm**.

Wartung

Wartung

Scheinwerfer

Warnung

Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit den Sicht- und Wetterbedingungen an, unter denen Sie das Motorrad betreiben.

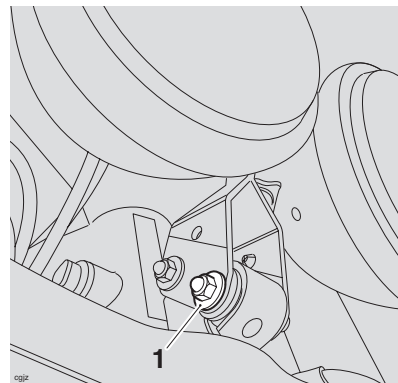
Stellen Sie sicher, dass die Scheinwerfer so eingestellt sind, dass sie die Straße weit genug voraus ausleuchten, ohne den entgegenkommenden Verkehr zu blenden. Falsch eingestellte Scheinwerfer können die Sicht beeinträchtigen und so zu einem Unfall führen.

Warnung

Versuchen Sie niemals, einen Scheinwerferkegel während der Fahrt einzustellen.

Jeder Versuch, einen Scheinwerferkegel während der Fahrt einzustellen, kann zum Verlust der Kontrolle und zu einem Unfall führen.

Scheinwerfereinstellung - vertikal



1. Befestigungen des vertikalen Strahleinstellers

Die Einstellung des vertikalen Strahls des linken und rechten Scheinwerfers kann nur für beide Scheinwerfer zusammen vorgenommen werden. Eine getrennte Einstellung ist nicht möglich.

Schalten Sie das Abblendlicht ein.

Lösen Sie die Klemmschraube weit genug, um eine begrenzte Bewegung der Scheinwerfer zu ermöglichen.

Stellen Sie die Scheinwerferposition so ein, dass sich die erforderliche Ausrichtung des Strahls ergibt.

Ziehen Sie die Klemmschraube fest. Anzugsmoment **15 Nm**.

Überprüfen Sie die Ausrichtung des Scheinwerferstrahls erneut.

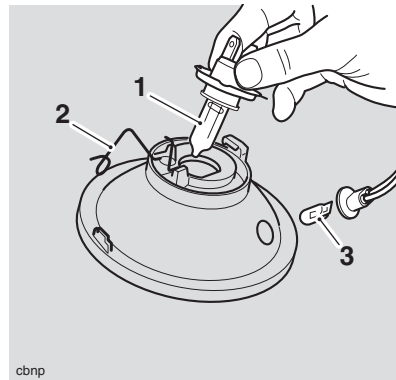
Schalten Sie die Scheinwerfer aus, wenn beide zufriedenstellend justiert sind.

Wartung

Scheinwerfereinstellung - horizontal

Die horizontale Einstellung des Lichtkegels erfolgt für beide Scheinwerfer wie im begleitenden Benutzerhandbuch beschrieben.

Austauschen der Scheinwerferbirne



1. Scheinwerferbirne
2. Glühbirnenklemme
3. Standlicht-Birne

! Warnung

Die Birnen werden beim Gebrauch heiß. Lassen Sie die Birnen vor der Handhabung lange genug abkühlen. Vermeiden Sie es, den Glaskolben der Birne zu berühren. Sollte das Glas berührt oder verschmutzt werden, reinigen Sie es vor der weiteren Verwendung mit Alkohol.

Bauen Sie den Fahrersitz aus.

Klemmen Sie die Batterie ab, das Minuskabel (schwarz) zuerst.

Lösen Sie die Befestigung, mit der die Scheinwerferklemme am Scheinwerfergehäuse befestigt ist.

Stützen Sie den Scheinwerfer ab, während Sie die Klemme entfernen.

Wartung

Nehmen Sie den Scheinwerfer aus seinem Gehäuse und stützen Sie ihn weiter ab, damit die Kabel nicht überdehnt werden.

Lösen Sie den Kompaktstecker von der Scheinwerferbirne und entfernen Sie die Gummiabdeckung.

Lösen Sie die Kabelklemme von ihrem Clip (entfernen Sie nicht die Schraube) und nehmen Sie anschließend die Birne aus Lampeneinheit heraus.

Entfernen Sie die Glühbirne aus der Scheinwerfereinheit.

Austauschen der Standlicht-Birne:

Lösen Sie die Birnenfassung aus ihrer Halterung, ohne an den Kabeln zu ziehen. Entfernen Sie die Birne aus ihrer Fassung, indem Sie sie leicht nach oben ziehen.

Die Installation verläuft für beide Birnen nach dem umgekehrten Verfahren. Ziehen Sie die Scheinwerferklemme fest. Anzugsmoment **2 Nm**.

Vorsicht

Schließen Sie beim Wiederanklemmen der Batterie das Pluskabel (rot) zuerst an.

Warnung

Schließen Sie die Batterie erst wieder an, wenn die Montage abgeschlossen ist. Das vorzeitige Anschließen der Batterie kann zum Entzünden der Batteriegase führen und dadurch ein Verletzungsrisiko darstellen.

Spezifikationen

Spezifikationen

Die Spezifikationen entsprechen den Angaben im begleitenden Benutzerhandbuch, mit folgenden Ausnahmen:

Motor

Hubraum	1.699 cm ³
Bohrung x Hub	107,1 x 94,3 mm

Fahrleistungen

Nennleistung (DIN)	98 PS bei 5.200 U/min.
Maximales Drehmoment	156 Nm bei 2.950 U/min.

Elektrische Anlage

Scheinwerfer	2 x 12 V, 60/55 W, H4 Halogen
--------------	-------------------------------

Spezifikationen

Seite absichtlich frei gelassen